

## Protokoll 6. Oktober 2007, feministAttac

1. Kurzbericht Heiligendamm/Rostock und Sommerakademie 07, Fulda
  2. Bericht zum Gendergremium
  3. Herbstratschlag
  4. Finanzen 2007
  5. Wie geht es weiter mit feministAttac?
    - 5 a FiNuT
    - 5 b Offenes Treffen 2008 - Neuanfragen
    - 5 c Europäische Sommerakademie
  6. Flyer
  7. Nächste Tagesordnung
- 
1. Beim **G8 Alternativgipfel** in Rostock gab es Podiumsveranstaltungen, an denen Feministinnen teilgenommen haben, z.B. Vandana Shiva und Ana Esther Cecena. Ansonsten war das Thema Gender der einzige Strang, der keine eigene Podiumsveranstaltung hatte.

**SoAk 07 in Fulda:** Die feministAttac-Veranstaltungen waren unterschiedlich gut besucht. Eine hohe TeilnehmerInnen-Zahl hatten das Seminar „Frauen und Globalisierung“, angeboten von Doreen, und der Workshop „Kinderprostitution und Frauenhandel im deutsch-tschechischen Grenzgebiet“. Das Seminar „Arbeit um jeden Preis“ stieß nicht auf ein breites Interesse.

Während der SoAk war ein sehr weit verbreiteter Unmut über die Strukturen bei ATTAC zu spüren. Dies lag u.a. an der Diskussion über die Gewaltdebatte nach Heiligendamm.

Der spontan einberufene Workshop „Wer MACHT attac“, moderiert von Karin Baumert, war sehr gut besucht. Darin wurde u.a. deutlich, dass viele mit den Strukturen bei Attac unzufrieden sind.

Diese Stimmung hatte sich vorher auch in der hohen TeilnehmerInnenzahl unseres Workshops „Frauen fehlen überall“ geäußert, zu dem viele Frauen und einige Männer kamen.

### 2. Gendergremium

Auf dem Ratschlag in Fulda wurde erneut der Antrag gestellt, dass die G8-Aktivitäten auf die Beteiligung von Frauen und Männern ausgewertet werden soll. Doreen hat in Fulda den Antrag auf Änderung der Tagesordnung gestellt. Es gab dann einen zusätzlichen Workshop zu Strukturen und Geschlechterfrage (insgesamt ca. 25 Personen) und aus dieser Gruppe heraus hat sich ein Gendergremium konstituiert.

Der Name „Gendergremium“ steht entgegen der vor einem Jahr stattgefundenen Diskussion innerhalb von ATTAC, die mit der Entscheidung für „Geschlechtergerechtigkeitsgremium“ geendet hatte, und kann nur aus der konkreten Entstehungsgeschichte des „Gendergremiums“ erklärt werden. FeministAttac wird als Information und Kritik an diesem Begriff den Artikel von Susanne Schunter-Kleemann zur Herkunft von Gendermainstreaming noch mal verbreiten. Beim ersten bundesweiten Treffen des Gendergremiums in Hannover konnte leider keine Vertreterin von feministAttac teilnehmen, da das feministAttac-Treffen in Kassel zeitgleich angesetzt war.

Es gibt zwei Anträge zur Genderdebatte für den kommenden Ratschlag in Gladbeck:  
Dorotheas Antrag: Doppelkandidaturen von Frauen und Männern  
Doreens Antrag: Gendergremium soll als bundesweite AG anerkannt werden (wobei die bundesweiten AGs aber vom Rat bewilligt werden müssen und nicht vom Ratschlag, d.h. Antrag wird evtl. zurückgezogen)

### **3. Herbstratschlag, Gladbeck 07**

Der Herbstratschlag findet am 17. und 18. November in Gladbeck (in der Nähe von Essen) statt. Aufgrund der angekündigten personellen Veränderungen in den Entscheidungsgremien wird es bestimmt ein spannender Ratschlag. Doreen hat sich zunächst einmal gegen eine Kandidatur entschieden. Doreen und Alex nehmen als Delegierte von feministAttac (einstimmig gewählt) am Ratschlag teil.

### **4. Finanzen:** Der Finanzstand wird im attac-Büro erfragt.

### **5. Wie geht es weiter?**

- a. Alex beteiligt sich an der Organisation des nächsten Kongresses von Frauen in Naturwissenschaft und Technik FiNuT.
- b. grundsätzliche Regelung 2 x im Jahr offenes Treffen; 2 x im Jahr Gruppentreffen entweder in Hannover oder in Kassel. Das nächste Treffen ist offen für alle Interessentinnen und findet voraussichtlich am 16. Februar im FrauenLesbenzentrum Kassel statt.
- c. **Europäische Sommerakademie** – [www.attac.de/esu](http://www.attac.de/esu) findet vom 1. bis 6. August 08 in Saarbrücken statt. feministAttac beteiligt sich voraussichtlich mit:
  - I. Workshop zur Grenz-Prostitution mit osteuropäischen VernetzungspartnerInnen oder anderen InteressentInnen.
  - II. Feministische Arbeit innerhalb von Attac – europaweit

Des weiteren werden wir uns ggf. an Angeboten anderer Gruppen/Organisationen beteiligen.

### **6. Flyer**

Eine erste Überarbeitung des feministAttac-Flyers liegt vor.

### **7. Nächste Tagesordnung:**

- a. Darstellung unserer Arbeit
- b. Vorbereitung europäische Sommerakademie
- c. Inhaltliche Auseinandersetzung mit einem noch zu bestimmenden Thema (erster Vorschlag: bedingungsloses Grundeinkommen)